

Zeitschrift: Das Schweizerische Rote Kreuz
Herausgeber: Schweizerisches Rotes Kreuz
Band: 73 (1964)
Heft: 7

Vereinsnachrichten: Rücktritte aus dem Direktionsrat

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

RÜCKTRITTE AUS DEM DIREKTIONS-RAT

An der Delegiertenversammlung vom 30. Mai nahmen Dr. Emil Anderegg, St. Gallen, Dr. Gustav Adolf Bohny, Basel, Direktor Josef Ineichen, Luzern, Dr. Emil Meyer, Herisau, und Dr. Edouard Schauenberg, Genf, ihren Rücktritt aus dem Direktionsrat; ferner hat alt Vizedirektor Ernst Hunn, Bern, das Amt des Quästors niedergelegt. Während des inzwischen leider verstorbenen Dr. Edouard Schauenberg an anderer Stelle gedacht wird, gebührt es sich, auf diese Rücktritte hinzuweisen und die Verdienste der ausscheidenden Herren um das Schweizerische Rote Kreuz in Erinnerung zu rufen.

Dr. iur. Gustav Adolf Bohny, aufgewachsen in einer Familientradition, die sich dem Dienst für das Rote Kreuz verpflichtet fühlte, wurde im Jahre 1932 in den Direktionsrat gewählt, dem er in der Folge während zweiunddreissig Jahren angehören sollte. Als Präsident der Sektion Basel erwarb er sich in der Zeit von 1933 bis 1945 grosse Erfahrung in der Sektionsarbeit. Von 1942 bis 1954 war er Mitglied des Zentralkomitees, von 1946 bis 1954 hatte er das Amt des Präsidenten des Schweizerischen Roten Kreuzes inne. Für seine unermüdliche, verdienstvolle Tätigkeit in bewegter Zeit dankte ihm die Delegiertenversammlung 1954 durch die Ernennung zum Ehrenmitglied.

Direktor Josef Ineichen hatte als Präsident der Sektion Luzern (1939 bis 1945) die Rotkreuzarbeit gründ-

lich kennengelernt, bevor er 1943 in den Direktionsrat gewählt wurde. Seit 1946 gehörte er als Quästor dem Zentralkomitee an, bis er 1957 wegen Arbeitsüberlastung sein schweres Amt niederlegte. In Würdigung seiner hingebenden Arbeit ernannte ihn die Delegiertenversammlung des Jahres 1957 zum Ehrenmitglied.

Der Nachfolger Direktor Ineichens, *Vizedirektor Ernst Hunn*, ist altershalber vom Amt des Quästors zurückgetreten, das er mit grosser Hingabe während sieben Jahren versah. Auch seine Verdienste wurden durch die Verleihung der Ehrenmitgliedschaft anerkannt.

Dr. Emil Meyer, seit 1933 Präsident der Sektion Appenzell AR, war Mitglied des Direktionsrates seit 1949, in dem er die ostschweizerischen Sektionen vertrat. Dr. Meyer wird weiterhin der Sektion Appenzell AR als Präsident vorstehen.

Dr. Emil Anderegg hatte sein Mandat im Direktionsrat seit 1949 inne. Er setzte sich hauptsächlich als Parlamentarier mit Erfolg für das Rote Kreuz ein. Seinem Bemühen ist insbesondere der «Bundesbeschluss betreffend das Schweizerische Rote Kreuz» von 1951 und der «Bundesbeschluss betreffend die Gewährung eines jährlichen festen Bundesbeitrages an das Internationale Komitee vom Roten Kreuz» aus dem gleichen Jahr zu verdanken.



gegründet 1925

Wir liefern und entwickeln :

FLASCHENTRÄGER aus PVC geschweisst
SCHUTZHÜLLEN für Plasma-Zitratflaschen
VERPACKUNGEN aus versch. Kunststoffen usw.

CARTOFont AG AARAU

Telefon 064 222 15

**PLASTIC SURGERY, JAW INJURIES
AND BURNS CENTRE, ST. LAWRENCE
HOSPITAL, CHEPSTOW, MON., ENGLAND.
(127 PLASTIC SURGERY,
50 ORTHOPAEDIC BEDS).**

Six months postgraduate course on Plastic Surgery for Swiss Trained Nurses commences April 1st. Post provides opportunity of gaining further experience and seeing something of England. Full national Staff Nurses' salary paid (£600 a year, less £200 for board residence). Good knowledge of English essential and must pay own fare to England. Write quoting two referees to Group Secretary, 64 Cardiff Road, Newport, Mon., England.

**Walter Vetsch
Woldeckenfabrik
in Sennwald**

liefert vorteilhaft:

**Woldecken
Kinderwoldecken
Reisedecken
Wollwatten**